



Montag Stiftung
Jugend und Gesellschaft

„We shape our buildings and afterwards
our buildings shape us“*

*Winston Churchill



Montag Stiftung
Jugend und Gesellschaft

Schule als Lern- und Lebensraum

1. Anderes Denken erzeugt anderes Handeln
2. Schul(um)bau – Pädagogische Architektur



Teil I

Schule als Lern- und Lebensraum

**Anderes Denken
erzeugt anderes Handeln**

Schul(um)bau für inklusive Schulen

Fakten – Zahlen zur Konnexitätsrelevanz für die Schulträger

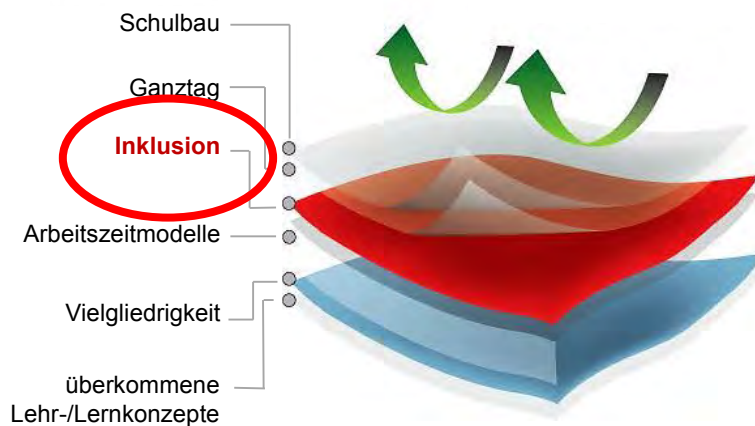
Bezüglich der Schulträgeraufgaben (Schaffung zusätzlicher Raumbedarfe, der Bereitstellung barrierefreier Schulen, der Schülerbeförderung und der Lernmittel) **erkennt das Land NRW die Konnexitätsrelevanz in vollem Umfang an.**

Ab dem Schuljahr 2014/15 erfolgt eine pauschalierte Zahlung an die Kommunen in Höhe von **25 Millionen Euro pro Jahr für die Dauer von fünf Jahren, insgesamt somit 125 Millionen Euro auf Landesebene.** Die Pauschale wird überprüft und zukünftig gegebenenfalls angepasst.

Das Land ist bereit, die systemische **Unterstützung der Schulen durch nicht-lehrendes Personal** finanziell zu dotieren. Die Ausstattung erfolgt in Höhe von **10 Millionen Euro pro Jahr**, die **unbefristet** gezahlt werden.

Inklusive chancengerechte Bildung

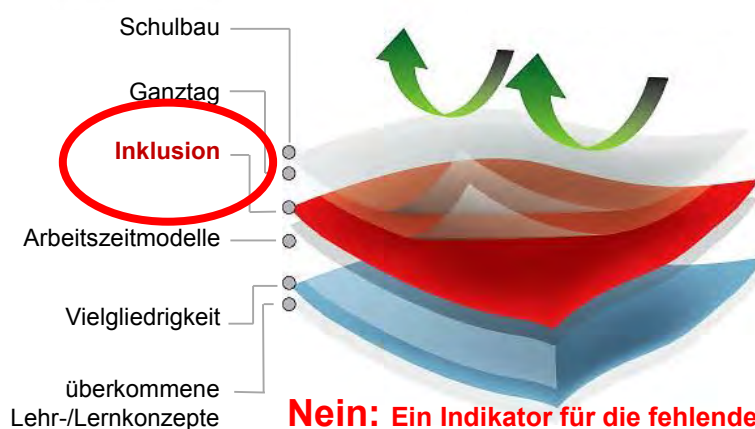
... und ihre „Baustellen“ – aufgeblättert als Schichten



Inklusion – das rote Tuch?

Inklusive chancengerechte Bildung

... und ihre „Baustellen“ – aufgeblättert als Schichten



Nein: Ein Indikator für die fehlende

Akzeptanz von und den kompetenten

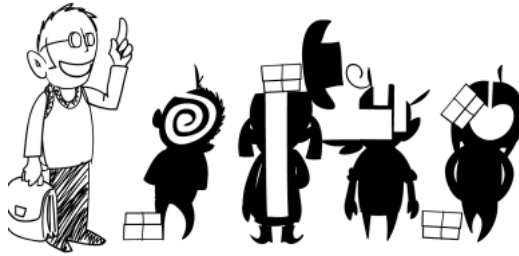
Umgang mit Heterogenität - das seit

(mind.) 30 Jahren verschleppte Problem!

Perspektivwechsel

Ordnung entsteht im Auge des Betrachters

Lernen durch „Programmierung“



Illustrationen: Max von Bock

Perspektivwechsel

Ordnung entsteht im Auge des Betrachters

Lernen durch „Embodiment“ (Verkörperung)



Illustrationen: Max von Bock

Perspektivwechsel
umgekehrt

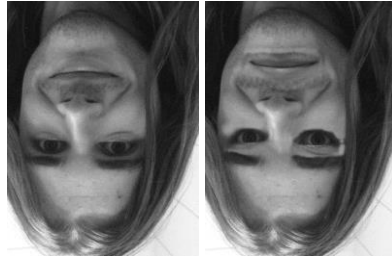


Illustration: <http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/2/2c/Thatcher.PNG>

Perspektivwechsel
umgekehrt



Illustration: <http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/2/2c/Thatcher.PNG>

Perspektivwechsel umgekehrt

Homogenität

Konstituierend ist eine Klasse

»Einteilung von Individuen nach besonderen Kennzeichen bzw. besonderen Merkmalen wie Alter, Ausbildung, sozialer Stand Intelligenz usw.«

Zeitliche Dauer ihrer Formierung
Langfristig; Überdauernd

Heterogenität

Konstituierend ist eine Gruppe

»Ansammlung mehrerer Individuen oder Gegenstände, die durch gleichgeartete Interessen oder Zwecke, miteinander verbunden sind«

Zeitliche Dauer ihrer Formierung
Kurz- mittel und langfristig

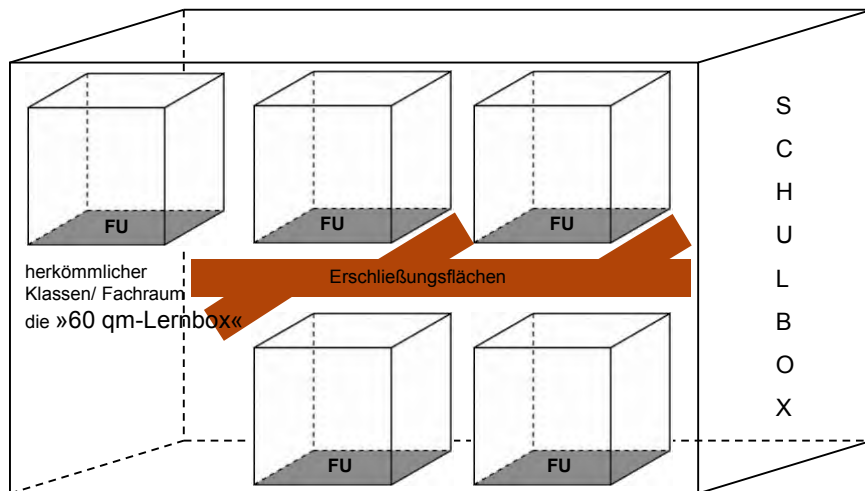


Teil II

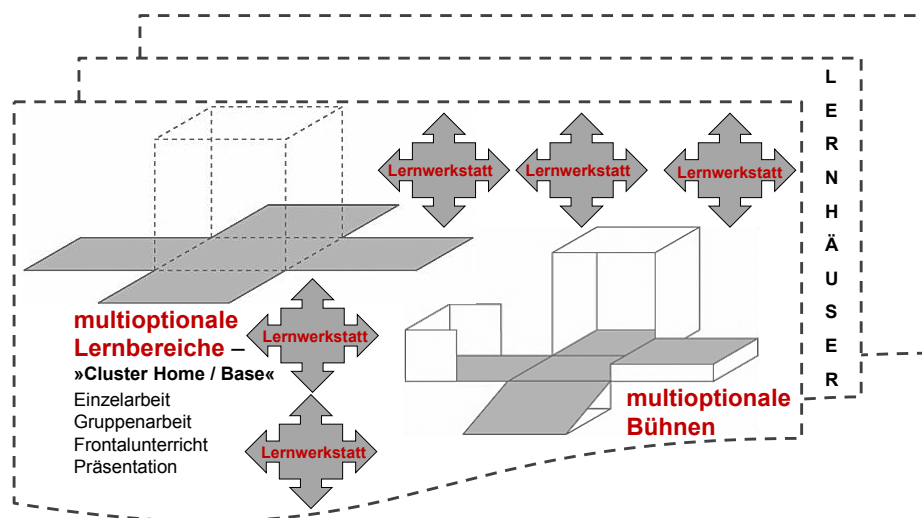
Schule als Lern- und Lebensraum

Schul(um)bau –
Pädagogische Architektur

Raummodell für Klassen ➔ Boxen&Erschließungsflächen
(Homogenitätskonzept)



Raummodell für Gruppen ➔ Base&Cluster&Lernlandschaften
(Heterogenitätskonzept)



Perspektivwechsel

Wände mal fallen lassen (In-Boxes – Zeljeko Marin)

Die akustischen Klappdecken finden Sie unter Architekturbüro Marin:
http://www.ab-marin.ch/architekturburo_marin_gmbh/ab-marin.html

Foto: Zeljeko Marin

Perspektivwechsel

Wände zum Verschwinden bringen

Die Bilder Mobiliar ohne Wände finden Sie unter Architekturbüro Marin:
http://www.ab-marin.ch/architekturburo_marin_gmbh/ab-marin.html

Foto: Zeljeko Marin

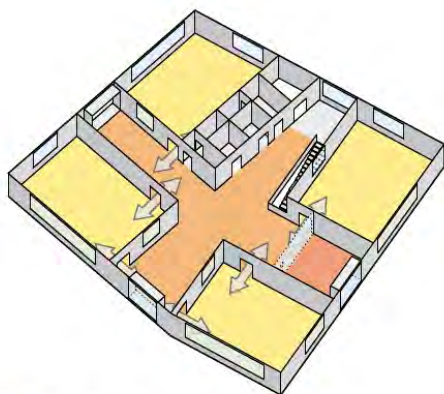
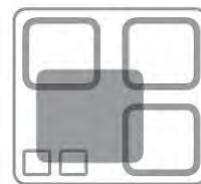
Perspektivwechsel



»Matrix der Typologien«

	Lernorte		Mitarbeiterarbeitsplätze		Gemeinschaftsbereiche	
	Cluster	Offene Lernlandschaft	Zentral	Dezentral	Kombi	Multi
Klassenraum+						

»Lernorte - Cluster«

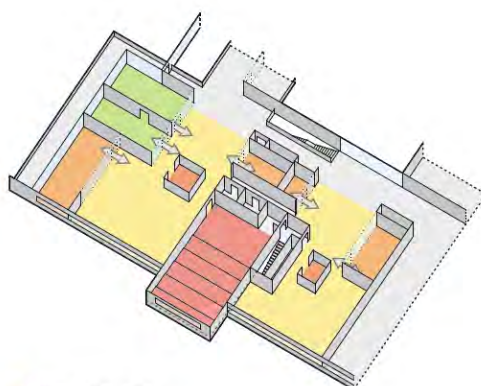


- Klassenraum
- Differenzierungsbereich
- Gruppenraum



Grundschule Welsberg; IT

»Lernorte – offene Lernlandschaft«



- Offene Lernlandschaft
- Gruppenräume S, M, L
- Think Tank
- Auditorium
- Lehrerarbeitsplätze



Ringstabekk-Schule;
Baerum/NOR

Ein-Blick in die Gegenwart der Zukunft

Die inklusive Universitätsschule Köln

Eckdaten »IUS – Eine Schule für alle!«

- ✓ Experimentelle Schule der Stadt und der Universität zu Köln mit Leuchtturmcharakter für die gesamte Schullandschaft in Köln, NRW, BRD
- ✓ Klassen 1 bis 13, (Zweizügige Grundschule und vierzügige Gesamtschule für 1100 Schüler/innen)
- ✓ Praxis- und Forschungsschule nach internationalen Vorbildern (z. B. Finnland, Harvard, Chicago)
- ✓ Ort einer berufsorientierten Lehrer/innenausbildung mit einer Orientierung auf forschendem Lernen als Kernbestandteil der neuen Lehramtsausbildung an einer der größten europäischen Ausbildungsstätten für Lehrer/innen
- ✓ Wissenschaftlicher Beirat zu Forschungsfragen und Evaluation

Ein-Blick in die Gegenwart der Zukunft

Die inklusive Universitätsschule Köln

Eckdaten »IUS – Eine Schule für alle!«

- ✓ Ganztagschule und Erprobung neuer Zeitmodelle, d.h. Lehrpersonal ganztägig anwesend mit eigenen Arbeitsplätzen im Schulhaus
- ✓ Raumkapazitäten/-ausstattung für Lehr- und Seminarbetrieb (5.mio € Universität)

Besondere pädagogische Merkmale:

- ✓ Umfassendes Inklusionsverständnis (UNESCO) für die Aufnahmekriterien
- ✓ Eine Schule, die Kinder und Jugendliche mit Diskriminierungserfahrungen besonders fördert
- ✓ Curriculumswerkstätten mit mehr Eigenverantwortung des Lehrpersonals auf Basis der Rahmenrichtlinien

Ein-Blick in die Gegenwart der Zukunft

Die inklusive Universitätsschule Köln

Planungsphase Null: Amt für Schulentwicklung – Universität – Montag Stiftung

Ergebnisse der beiden Workshops zur Entwicklung des Raumprogramms der »IUS«

Ergebnis Gruppe 3:

Amt für Schulentwicklung, Anja Klein, Prozeß | Workshop, 05.11.2012 12134

Ein-Blick in die Gegenwart der Zukunft

Die inklusive Universitätsschule Köln

Städtebaulicher Planungswettbewerb: Kooperatives Gutachterverfahren Heliosgelände



Fotos: O&O Baukunst

Ein-Blick in die Gegenwart der Zukunft

Die inklusive Universitätsschule Köln

Ratsbeschluss zum Bau der Schule am 8. April 2014



Zum Schluss: Wo Sie das alles finden

Konnexitätsrelevanz der Inklusionskosten aus Schulgesetzen für Kommunen:

- „Rechtsfragen zur Umsetzung der Inklusion im Schulbereich“
- „Mögliche kommunale Folgekosten der Umsetzung der Inklusion im Schulbereich in NRW“
- „Mögliche finanzielle Auswirkungen einer zunehmenden schulischen Inklusion“

Leitlinien:

- Leitlinien für leistungsfähige Schulbauten (Montag Stiftungen; BDA; VBE)
- Empfehlungen für einen zeitgemäßen Schulhausbau in Baden-Württemberg
- Schulbauleitlinien Landkreis Darmstadt-Dieburg
- Das Münchener Lernhauskonzept

Phase Null:

- Handbuch „Schulen planen und bauen; Grundlagen und Prozesse“
- Schulbauwettbewerb „Pilotprojekte Schulen planen und bauen“
- 2015: Schulbauwettbewerb „Inklusive Schulen planen und bauen“

Informationsportal Montag Stiftungen: <http://www.paedagogische-architektur.de/>

Beispielsammlung Lernräume aktuell: <http://www.lernraeume-aktuell.de/>

Inklusive Universitätsschule Köln: <http://www.schoolisopen.uni-koeln.de/>



Montag Stiftung
Jugend und Gesellschaft

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!